

Der Verwendungsnachweis kann erst gestellt werden, wenn das beantragte Projekt bereits vollständig umgesetzt wurde und alle (für den Verwendungsnachweis relevanten) Rechnungen bezahlt wurden.

Der Verwendungsnachweis mit Auszahlungsantrag ist vollständig ausgefüllt, rechtsverbindlich unterzeichnet, mit Firmenstempel versehen und im Original per Post einzureichen. Der Name des Unterzeichners ist zusätzlich in Druckbuchstaben anzugeben.

Digitalbonus.
Bayern

An die

**Regierung der Oberpfalz
Emmeramsplatz 8
93047 Regensburg**

Soweit im Zuwendungsbescheid nicht ausdrücklich festgelegt, ist die Vorlage von Rechnungen nicht erforderlich. Im Übrigen sind Rechnungen nur einzureichen, wenn die Regierung diese ausdrücklich anfordert oder monatliche Lizenz- und Systemservicegebühren bezahlt wurden oder der IT-Dienstleister gewechselt wurde.

Für das Ausfüllen des Verwendungsnachweises benötigen Sie Ihren Zuwendungsbescheid. Insbesondere die Angaben unter
- Durchführungs- und Bewilligungszeitraum und
- Ausgaben- und Finanzierungsplan.

Verwendungsnachweis mit Auszahlungsantrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie den Verwendungsnachweis mit Auszahlungsantrag für den Digitalbonus mit der folgenden Vorgangsnummer:

20180808123456789112

Ansprechpartner für den Verwendungsnachweis und den Auszahlungsantrag ist/sind:

Name	Max Mustermann
Telefon	0941/1122
E-Mail	max.mustermann@musterfirma.de

1 Allgemeine Angaben zum Zuwendungsbescheid/Darlehensvertrag

1.1 Zuwendungsempfänger

a) Firmenname	Mustermann GmbH
b) Straße, Nr	Musterstraße 1
c) PLZ Ort	12345 Musterstadt

1.2 Angaben zum Zuwendungsbescheid für den Digitalbonus

a) Datum des Bescheids	02.05.2019
b) Geschäftszeichen	AZ 1234
c) Bewilligter Digitalbonus (Euro)	10.000,00
d) Bewilligte Zuschussvariante	Digitalbonus Standard

1.3 Angaben zum Darlehensvertrag über den Digitalkredit

a) Datum des Vertrags	
b) Darlehensnummer	
c) Volumen des Digitalkredits (Euro)	

zu 1.3: Nur relevant für Anträge, die bis einschließlich Mai 2017 eingereicht wurden und einen (zusätzlichen) Digitalkredit beinhalten

2 Sachlicher Bericht

2.1 Zuwendungszweck

- Die Maßnahme wurde inhaltlich wie im Zuwendungsbescheid genehmigt durchgeführt.
- Gegenüber der im Zuwendungsbescheid genehmigten Maßnahme ergaben sich bei der Durchführung bzw. den Ausgaben inhaltlich folgende Änderungen:

Beschreibung der Änderungen

Zu Angebot Nr. 2: Es wurden mehr Module für das Warenwirtschaftssystem gekauft als ursprünglich beantragt, da weitere Prozesse mit eingebunden werden mussten.

Zu Angebot Nr. 3: Die Schulung wurde nicht in Anspruch genommen.

2.2 Durchführungszeitraum

Die Maßnahme wurde innerhalb des im Zuwendungsbescheids festgelegten Zeitraums durchgeführt und beendet.

- ja
- nein

Beschreibung

2.3 Für welchen Zeitraum wurden die im Zuwendungsbescheid bewilligten Lizenz- und Systemserviceentgelte bezahlt?

von:

bis:

zu 2.3: Nur relevant, falls monatliche Lizenz- und Systemservicegebühren bewilligt wurden. Sollten die monatlich zu zahlenden Gebühren über den Durchführungs- und Bewilligungszeitraum hinausgehen, so sind diese nur zuwendungsfähig, sofern die Zahlung innerhalb des Durchführungs- und Bewilligungszeitraums erfolgt ist.

2.4 Für welchen Zeitraum wurden die im Zuwendungsbescheid berücksichtigten Leasing- und Mietkaufraten bezahlt? (Hinweis: nur relevant für Anträge, die bis einschließlich Mai 2017 eingereicht wurden)

von:

bis:

zu 2.4: Nur relevant für Anträge, die bis einschließlich Mai 2017 eingereicht wurden.

3 Zahlenmäßiger Nachweis

Haben sich in der Durchführung der Maßnahme Änderungen gegenüber dem genehmigten Ausgaben- und Finanzierungsplan laut Zuwendungsbescheid ergeben?

- Ja
 Nein

3.1 Ausgaben

Für die durchgeführten Maßnahmen ist der Zuwendungsempfänger

- zum Vorsteuerabzug berechtigt und die folgenden Ausgaben werden **netto** (ohne Mehrwertsteuer) angegeben;
- nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt und die folgenden Ausgaben werden **brutto** (mit Mehrwertsteuer) angegeben.

Zu Angebote / Rechnungen (nächste Seite):

1. Im nächsten Abschnitt geht es darum, den im Zuwendungsbescheid unter Nr. 3 bzw. 4 (Ausgaben- und Finanzierungsplan) bewilligten Angeboten bzw. Rechnungen eine entsprechende Rechnung zuzuordnen bzw. die Rechnungsdaten einzutragen.
2. Die Gliederung muss analog zu Nr. 3 bzw. Nr. 4 (Ausgaben und Finanzierungsplan) im Zuwendungsbescheid erfolgen.
3. Die Angaben müssen die inhaltliche Zuordnung der bewilligten Maßnahme(n) wiedergeben. Sofern sich also z.B. der IT-Dienstleister geändert hat, ordnen Sie diese Rechnung bitte dem inhaltlich vergleichbaren Angebot zu.
4. Rechnungen zu (inhaltlich) nicht bewilligten Maßnahmen können nicht mehr berücksichtigt werden und müssen auch nicht angegeben werden.

Ist der Antragsteller zum Vorsteuerabzug berechtigt sind alle nachfolgenden Werte in netto (ohne Mehrwertsteuer anzugeben)

Ist der Antragsteller nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt, sind alle nachfolgenden Werte in brutto (mit Mehrwertsteuer) anzugeben

Angebote

Gliederung bitte analog zu Nr. 3 bzw. Nr. 4 (Ausgaben und Finanzierungsplan) im Zuwendungsbescheid	Ausgaben laut Zuwendungsbescheid	Zuwendungsfähige Ausgaben laut Zuwendungsbescheid:
Angebot Müller GmbH vom 01.08.2018, Nr. 1	18.000,00	15.000,00
Angebot Meindl GmbH vom 02.09.2018, Nr. 2	20.000,00	18.000,00
Angebot Meier GmbH vom 02.09.2018, Nr. 3	10.000,00	0,00
Zu Angeboten: Alle Daten können dem Zuwendungsbescheid (Nr. 3 bzw. Nr. 4) entnommen werden		
Summe:	48.000,00	EUR
abzüglich nicht zuwendungsfähiger Ausgaben laut Bescheid:	15.000,00	EUR
verbleibende zuwendungsfähige Ausgaben:	33.000,00	EUR

Rechnungen

zu Angebot bzw. Rechnung : **Angebot Müller GmbH vom 01.08.2018, Nr. 1**

Dieses im Zuwendungsbescheid bewilligte Angebot wurde nicht umgesetzt.

Rechnungssteller	Rechnungsnummer	Datum der Rechnung	Rechnungsbetrag in Euro	Bezahlter Betrag in Euro	Datum der Zahlung
Müller GmbH	1111_1.1	01.04.2019	10.000,00	10.000,00	16.04.2019
Müller GmbH	1111_1.2	10.04.2019	8.000,00	8.000,00	16.04.2019

zu Angebot bzw. Rechnung : **Angebot Meindl GmbH vom 02.09.2018, Nr. 2**

Dieses im Zuwendungsbescheid bewilligte Angebot wurde nicht umgesetzt.

Rechnungssteller	Rechnungsnummer	Datum der Rechnung	Rechnungsbetrag in Euro	Bezahlter Betrag in Euro	Datum der Zahlung
Meindl GmbH	2222	01.04.2019	37.000,00	37.000,00	02.04.2019

zu Angebot bzw. Rechnung : **Angebot Meier GmbH vom 02.09.2018, Nr. 3**

Dieses im Zuwendungsbescheid bewilligte Angebot wurde nicht umgesetzt.

Summe:	55.000,00	EUR
abzüglich nicht zuwendungsfähiger Ausgaben laut Bescheid:	15.000,00	EUR
nichtbewilligte Mehrausgaben:	17.000,00	EUR
verbleibende zuwendungsfähige Ausgaben:	23.000,00	EUR

3.2 Finanzierung

(Bitte geben Sie die tatsächliche Finanzierung des Vorhabens an und erläutern Sie wesentliche Abweichungen vom genehmigten Finanzierungsplan!)

	Finanzierung laut Zuwendungsbescheid	EUR	Finanzierung laut Abrechnung im Verwendungsnachweis	EUR
Digitalbonus	10.000,00	EUR	10.000,00	EUR
Digitalkredit		EUR		EUR
Bankkredite (ohne Digitalkredit)	15.000,00	EUR		EUR
Eigenmittel	23.000,00	EUR	45.000,00	EUR
Weitere Deckungsmittel		EUR		
Sonstige Mittel		EUR		EUR
Summe	48.000,00	EUR	55.000,00	EUR

Erläuterung bei Abweichung vom genehmigten Ausgabenplan

Aufgrund der unter 2.1 erläuterten Änderungen haben sich die Gesamtausgaben insgesamt um 7.000 Euro erhöht.

Der ursprünglich geplante Bankkredit i.H.v. 15.000 Euro wurde nicht benötigt, die Maßnahme konnte vollständig mit Eigenmitteln finanziert werden.

4 Auszahlungsantrag für den Digitalbonus

Hiermit beantragt die Firma

Mustermann GmbH

für das in Nr. 2 (Sachlicher Bericht) des Verwendungsnachweises angeführte Vorhaben und auf der Grundlage der unter Nr. 3 (Zahlenmäßiger Nachweis) des Verwendungsnachweises aufgeführten tatsächlich getätigten Ausgaben die Auszahlung des mit o.g. Zuwendungsbescheid bewilligten Digitalbonus in Höhe von

10.000,00 Euro.

Der Zuschuss soll auf folgendes Konto des Zuwendungsempfängers überwiesen werden:

Kontoinhaber	Mustermann GmbH
Name der Bank	Musterbank
IBAN	DE12345678911234567892

5 Erklärung und Bestätigung zum Verwendungsnachweis

5.1 Erklärung zum Verwendungsnachweis

Der/die Unterzeichner versichert/versichern in Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben, dass

- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid und/oder im Darlehensvertrag für den Digitalkredit näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem/den Unterzeichner/n ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

5.2 Bestätigung

Der/die Unterzeichner bestätigt/bestätigen die sachliche und rechnerische Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen. Soweit die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz besteht, sind nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) nachgewiesen worden.

Musterstadt, 12.06.2019

Ort und Datum

rechtsverbindliche Unterschrift